

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1870

17.8.1870 (No. 224)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 224.

Mittwoch den 17. August

1870.

Aufforderung.

Auf Veranlassung der Großh. Militärbehörde ersuchen wir sämtliche Bewohner hiesiger Stadt, welche franke od. r. verwundete Offiziere in Pflege haben, Namen und Wohnort derselben jeweils sofort der Großh. Commandantur dahier anzuzeigen, welche sich bereit erklärt hat, den Verkehr solcher Offiziere mit ihrer Familie u. s. w. zu vermitteln.

Karlsruhe, den 16. August 1870.

Großh. Bezirksamt.
A. Brauer.

Bekanntmachung.

Nr. 19,044. Auf Grund des §. 59 des P.-St.-G.-B. wird mit vorübergehender Gültigkeit

verfügt:

Das Betreten des Gebietes der hiesigen beiden Bahnhöfe ist, so lange sich in denselben franke und verwundete Soldaten befinden, nur den gehörig legitimierten Mitgliedern der Hilfsvereine und sonstigen ausdrücklich berechtigten Personen gestattet.

Unberechtigte Eindringlinge werden an Geld bis zu 10 fl. oder mit Gefängnis bis zu 3 Tagen bestraft.

Karlsruhe, den 15. August 1870.

Großh. Bezirksamt.
A. Brauer.

Bekanntmachung.

Es wird hiermit bekannt gemacht, daß zur Verpflegung der durchziehenden nicht verwundeten Truppen, sowie der die Krankenzüge begleitenden Mannschaft von Seiten des Gemeinderaths eine Commission (bestehend aus Mitgliedern der Einquartirungs-Commission) gebildet und auf dem Bahnhofe hier die desfalls nöthige Einrichtung getroffen worden ist. Die Gemeinderäthe sowohl als die Mitglieder der Verpflegungscommission sind mit rothgelben Binden, welchen das städtische Siegel aufgedrückt ist, versehen und die Hilfsmannschaft trägt eben solche gelbe Binden.

Karlsruhe, den 16. August 1870.

Der Gemeinderath.
Lauter.

Gefunden und bei der Polizei hinterlegt (abzuholen an den Werktagen von 11—12 Uhr): Ein Uhrschlüssel, ein eisenbeinerter Griff eines Schirms, ein Kinderspiel.

Dankagung.

Der Unterzeichnete hat von Herrn Oberlieutenant Stölzel in Rastatt, Namens der Besatzungs-Truppen und des Artillerie Bataillons, auf eine Zusendung von Lieberbüchlein den Betrag von 23 fl. für verwundete und franke Soldaten erhalten; er spricht für diese kameradschaftliche und patriotische Gabe den herzlichsten Dank aus. Ferner erhielt er mit Dank von Herrn Direktor Mosdorff 50 Exemplare der Sammlung zur Vertheilung an die Truppen.

G. Längin.

Männerhilfs-Verein.

Hilfscorps II. Rote III.

Die Mannschaft wolle sich Mittwoch den 17. August, Vormittags präcis 10 $\frac{1}{2}$ Uhr mit den Binden versehen, im Saale der Landesgewerbekasse zu einer Besprechung einfinden.

Für die Rote: Dr. Cathian.

Männer-Hilfsverein.

Abtheilung II. Rote II.

An Erfrischungen sind eingegangen: von S. G. H. dem Prinzen Wilhelm 1 Faß (106 Maas) weißer f. g. Kammerfleischwein, 1 Faß (72 $\frac{1}{2}$ Maas) Stausenberger Rothe, 13 fl. Chablis, 33 fl. Stausenberger (Bordeaux), 5 fl. Wilhelmsberger Seewein, 12 fl. Kirschwasser, 22 fl. Strohwein; Ungenannt 120 fl. Sodawasser; Archivath Goldschmidt 30 fl. Sodawasser; Elise Erleben 8 $\frac{1}{2}$ Pfd. Zwiebad; Frau Fieg Wwe. 2 Töpfe Fleischextract; Katharina Wels 3 $\frac{1}{2}$ Pfd. Zwiebad, 1 Pfd. amerik. Zwiebad; Ungenannt 250 Stück Zwiebad; Goldsticker Heimerdinger 2 $\frac{1}{2}$ Pfd. Dürrebst, 2 $\frac{1}{2}$ Pfd. d. Rüschen; Rfm. A. Sönnig 1000 Cigarren; Frau M. Bühler 1 Pfd. Kaffee; Ungenannt 250 Cigarren; Rfm. Birner 8 Pfd. d. Obst; Dr. Busch 2 Kr. Kirschwasser; Moriz Reutlinger 6 fl. Felsenbacher-Wein; Bäcker Kaufmann 7 Pfd. Zwiebad; W. Sch. 1 fl. Champagner, 50 Cigarren; Arbeit 40 Pfd. Zucker, 4 $\frac{1}{2}$ Pfd. gebr. Koffee; Dreans 14 Packfisen; Kühler & Hölzer 100 fl. Sodawasser; Geisendörfer 11 $\frac{1}{2}$ Pfd. Zwiebad; Rechtsanwalt Gutmann 5 Pfd. Zucker, 5 Pfd. Kaffee, 2 Büchsen Milchextract, 1 $\frac{1}{2}$ Pfd. Zwiebad; Bäcker Hafner 10 $\frac{1}{2}$ Pfd. Zwiebad; Leimbach 12 Kr. Wein; Bäcker Ruff 10 Pfd. Zwiebad; Frau Hofmann 2 Töpfe Milchextract, 1 Pfd. Kamille, 2 Pfd. Zwiebad; Max Reichlin 200 Cigarren, 4 fl.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

— Adlerstraße 30 ist die Barterre-Wohnung von 4 Zimmern, 1 Alkov, 2 Mansardenzimmern, Keller, Küche u. auf den 23. Oktober zu vermieten.

Friedrichsplatz 4 ist die Bel-étage, bestehend aus 2 Salons, 7 Zimmern, 2 Garderoben u., nebst Stallung und Remise auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei M. Urbino.

* Karl-Friedrichstraße 3 ist die Bel-étage auf den 23. Oktober zu vermieten, bestehend in 1 Salon, 6 Zimmern, Alkov, Mansarden, Küche, Kellern u. Das Nähere im 3. Stock zu erfragen.

* Ritterstraße 14 ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller nebst allen Bequemlichkeiten, auf den 23. Oktober zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

* Es ist in einem Seitengebäude im unteren Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör an eine kleine Familie auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Eckhaus Karlsstraße 13a im dritten Stock.

2.1. Langestr. 165 ist eine Wohnung zwei Stiegen hoch, bestehend in zwei Zimmern, Alkov, Küche, etc., sogleich oder auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im Laden.

Bordeaux; 5 Fl. Marktgräser, 1 Fl. Liebfrauenmilch; Oberbürgermeister Lauter 1 1/2 Pfd. gebr. Kaffee; Frau Gerbard 2 Gl. Himbeersyrup; Rißinger 2 Fl. Malaga, 2 Fl. Himbeersaft, 1 Fl. Abpythe, 1 Fl. Hamburger Tropfen; A. G. 1 Pfd. Tabak; Bureau-personal der Expedition des Groß. Kriegsministeriums 7 Pfd. Gerste, 6 Pfd. Reis, 3 Pfd. Zucker, 2 Pfd. Kaffee; Frau Lipp 1 Fl. Kirchenwasser, 1 Fl. Rothwein, 2 Fl. Marktgräser; v. Cornberg 50 Fl. Malaga, 12 Fl. 1811r Wein, 50 Fl. Jamaica-Rum; Registrator Beh 2 Fl. Weißwein, 1 Fl. Rothwein, 1 Fl. Kirchenwasser, 1 Pfd. Erbsen, 1 Pfd. Linsen, 1 Pfd. Reis, 1 Pfd. Gerste, 25 Cigarren; Frau v. Winsloe 6 Pfd. Kaffee, 6 Pfd. Zucker, 3 Pfd. Thee; Tapetenfabrikant Kammerer 10 Citronen, 1 Fl. Weißwein, 2 Fl. Rothwein, 2 Fl. eingem. Kirchen, 5 Pfd. Zucker; Oberlehrer Jädel 3 Kr. Wein; Luise W. 4 Pfd. gebr. Kaffee; Rathban Homburger 4 Pfd. Gerste, 50 Cigarren; Sammlung in der Stadt 799 Fl. Wein, 100 Fl. Liqueur; Metzger Gartner 5 Dgd. Würste, 9 1/2 Pfd. Schwarzenmagen; N. R. 4 Pfd. Salz.

Männer-Hilfsverein.

Hilfscorps II. Rotte III.

Von Blechnermeister F. Pring 1 Kaffetopf, 1 Trichter, 36 blecherne Trinkbecher; Gemeinderath Raupp 27 Flaschen, 17 Krüge; Frau Berner 1 blecherne Milchkanne; Ungenannt 1 Laterne, 21 Krüge; M. S. 1 Tisch, 1 Wasserkrug, 1 blecherne Milchkanne; Jos. Nath. Lewis Wwe. 3 Blechgefäße; G. H. 30 Krüge; Ungenannt 24 Flaschen; Ungenannt 10 Krüge, 1 Blecheimer; W. J. 25 Krüge; Kreisgerichtsrath Laeoste 6 fl.; Ungenannt 1 Wasserschiff; Glodner 1 Eau-fäschchen; C. G. 10 fl.; Weber 2 Fässer; Schreiner Krieger 26 Krüge; Blechnermeister Niehm 12 Blechbecher; Dreher F. Layb 1 Dgd. Rämme, 1/2 Dgd. Dosen; H. S. 1 Milchkanne, 6 Blechgeschirre; Revisor Kömbilte 1 Pf. abkanne, 1 Parthie Pfopfer; Papierhandlung L. Erhardt Schreibmaterialien für's Bureau; B. Höber 6 Krüge, 14 Flaschen, 2 Becher, 6 Blechkapseln; einer Tischgesellschaft 6 fl. 45 fr.; Ungenannt 17 fl. 30 fr.; Direktor Subany 1 Kaffeemaschine; Ungenannt 6 Kr. Selterswasser, 1 Laib Brod, 1 Pudet Zucker; Hofrath Belgien 20 fl.; Frau Sagger 2 Pfd. Kaffee, 2 Pfd. Zucker, 2 Pfd. Reis, 2 Pfd. Gerste, 1 Pfd. Chocolate, 2 C. renen; Frau Danker 3 Pfannn, 1 Blechkanne, 2 Thonhäfen, 1 Glas, 1 Janze, 2 Reiteisen; F. l. Wächter 1 Kaffeemaschine, 1 Kochapparat, 1 Porzellankanne, 6 Tassen, 4 Untertassen; Ungenannt 6 Laibe Brod; Bierbrauer Höpfer 1 Faß Bier, 12 Fl. Wein; Post ab Fischer 12 Laibe Brod; Frau Kienle 1 Kalbsbraten; Frau Blf. 10 fl., 1 Kalbsbraten; Wilens 2 fl. 45 fr.; Kfm. J. Niempp 1 Praten; Weinbändler Weiss 1 Faß Rothwein; Metzger Pring 2 Braen, 4 Laibe Brod; Rity 1 Praten; Frau Hafner 1 Fäschchen Liqueur; Ungenannt 1 Praten; Rohmann 4 Kr. feine Weine; Bierbrauer Pring 4 Faß Wein; Niempp jun. 1 Praten; Frl. N. R. 50 fl.; H. Goldschmidt 5 Pfd. Schnupftabak; Niempp sen. 1 Praten; Metzger Pring 2 Fl. Johannisbeerwein, 1 Korb Zwiebad; N. Lang Reis und Gries; Frau H. Diefeld 5 fl. 36 fr.; Frl. Pring 1 Praten. 2 Parthien Eisengeschirr sind irrtümlich, als von Eisenhändler Ettlinger abgegeben quittirt, während dieselben von Eisenhändler Lange geschenkt sind.

Städtisches Krankenhaus.

Dankagung.

Für das in unserer Anstalt eingerichtete Reservelazareth und zur Verpflegung und Erquickung der aufgenommenen Krieger haben wir weiter erhalten: von M. A. v. D. „zur Verpflegung verwundeter Krieger“ 10 fl.; Frau Eormann Charpie, Compressen; G. Schbg. Wwe. 1 Paß Leinwand; Frau Krgerh. Kr. 19 abgenähte Couverten, Charpie, Compressen; Frau M. B. 3 Fl. Syrup, 1 Paßchen Verbandzeug; Frau Ettlinger Wwe. 1 Paß Leinwand; Frau Kaffler Wieland Wwe. 1 Paß Leinwand; Frau Kfm. Schneider alte Leinwand, Charpie; Frau Gutmann desgl.; Frau Kölig desgl.; Ungen. Compressen, Charpie; Frau Hofschauspieler Fischer Lemden; Frl. Weber Compressen, Charpie; Frau v. Kraalsheim Binden, Compressen, Halbtücher, Leinwand, Charpie; Frl. Raupp Charpie; Ungen. Charpie, Binden; Ungen. leinene Binden, Charpie; Frau Benzinger zum Wiener Hof Binden, Compressen; G. D. 1 Pfd. Charpie, 6 Taschentücher, 2 Leintücher; Frau Amalie Dollmatsch 1 Pfd. Charpie, 1/2 Pfd. Fleischertract; Frau Baurath Leonhard Compressen, Charpie; Schlosserstr. Schreiber 6 Stück Spridel; A. W. Verbandzeug; Frau Advokat Wolf 1 Paß Leinwand; Frl. Traug 1 Paß Leinwand, Charpie; Jaak A. Ettlinger 3 Taschentücher, 3 Mägen, 6 Paar Soden; Seifenieder Reuter 3 Pfd. Zucker, 3 Pfd. Kaffee, 1 Pfd. Charpie; Frl. v. Biedenfeld 1 Gl. Johannisbeersaft, Leinwand, Charpie; Frau Appenzeller 1 fl. 45 fr., Leinwand, Charpie; Frau Sachs Leinwand, Charpie; Frau Berwig Charpie; Kfm. Wende Leinwand; Frau v. Schäffer 6 Paar wollene Soden, 12 Fußlappen, 42 Compressen, 12 Binden, 1 Pudet Charpie, 2 Pfd. Chocolate, 2 Fl. Rothwein; Frau Trier wollene Soden, Compressen, Charpie; J. R. 1 Leintuch, 6 Paar Soden, 1 Jacke, Charpie; Frau Weinbändler Willstätter 80 Compressen, 1 Paß Charpie; Rud. Schmidt Charpie; Ungen. 2 Fl. Marktgräser, 1 Arienflasche; Schuhmacher Oberst Charpie; einer Klosterschülerin desgl.; Schmitt u. Griesmann desgl.; Ungen. Honig; Frau Kern Eingemachtes; Ungen. Reis, Gerste, Gries, Nudeln, Macaroni; Ungen. Bett- und Verbandzeug; dem Gesangverein „Freundschaft“ durch dessen Vorstand, Hrn. Ph. Denninger, „für die im städt. Hospitale hier untergebrachten verwundeten Krieger“ 1 Korb Charpie, Verbandzeug. Außerdem erhielten wir noch von vielen Seiten Gaben an Leinwand und Charpie. Wir danken herzlich für diese Gaben, die wir zu verwenden reichlich Gelegenheit haben. Karlsruhe, den 16. August 1870.

A. A.
Der Hospitalarzt.
Schuberg.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

32. Langestraße 40 ist ein Laden mit 2 bis 4 Zimmern, Küche, Keller u. auf 23. Oktober zu vermieten. *Fritz Mayer*

Wohnung zu vermieten.

*21. In dem neugebauten Hause Schügenstraße 35 sind drei Wohnungen zu vermieten: dieselben bestehen in je 4 Zimmern, Alkov, Küche, 2 Mansarden und je 2 Kellern, und können sogleich bezogen werden. Zu erfragen beim Eigentümer Spitzstraße 50.

Zimmer zu vermieten.

* Adlerstraße 31 ist im zweiten Stock ein schön möbirtes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen ebendaselbst.

* Amalienstraße 46 ist im 3. Stock ein gut möbirtes Zimmer auf 1. September zu vermieten.

21. In der Nähe des Hauptbahnhofes ist ein möbirtes Zimmer an einen einzelnen Herrn zu vermieten, das sogleich oder auf den 1. September bezogen werden kann. Näheres bei Herrn Thormart Hengst. *Fuchs*

* In der Schügenstraße 20 ist im zweiten Stock ein möbirtes, freundliches Zimmer, mit Aussicht über die Gärten nach der Stadt, sogleich oder auf 1. September an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Einige schön möbirtes Zimmer, mit Aussicht auf die Straße, sind zusammen oder einzeln sogleich oder später zu vermieten: unker Zirkel 10.

Wohnungsgesuche.

* Ein solides Frauzimmer sucht eine zwischen der Waldhorn- und Herrenstraße gelegene Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, wovon eines auf die Straße geht, nebst Küche, Keller u., auf 23. Oktober zu mieten. Wer eine solche zu vergeben hat, möge seine Adresse abgeben: Kronenstr. 2 im zweiten Stock.

31. Eine Wohnung, bestehend in 5-6 Zimmern sammt Zugehör in schöner Lage, womöglich Kriegstraße, wird auf 23. Oktober oder sofort zu mieten gesucht. Adressen belieben man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 24 abzugeben. *Erich Hill ab*

*21. N.B. Nr. 3328. **Wohnungsgesuch.** Auf 1. Oktober oder November wird eine Wohnung von 11 bis 12 Zimmern, Mansarden, Küche u.; eine solche von 7 bis 8 Zimmern u. und eine von 4 Zimmern von stillen, nobeln Familien zu mieten gesucht. Adressen hievon sind baldigst abzugeben auf dem Commissionsbureau von J. Schwarz, Karlsstraße 43.

Zimmergesuch.

* Ein junger Kaufmann sucht ein einfach möbirtes Zimmer zu mieten. Offerten mit Preisangabe sind unter R. im Kontor des Tagblattes abzugeben. *Fahrhahn*

Dienst-Gesuch.

* Ein anständiges Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen und gut serviren kann, sucht als Zimmer- oder Kellermädchen eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes. *Sohnardens*

Männer-Hilfsverein. Internationales Anstalts-Büreau über verwundete und franke Krieger (im Ständehaus).

2.1. Seit den wenigen Tagen des Bestehens unseres Büreaus finden wir die Nützlichkeit und wohlthätige Wirkung desselben vollkommen bewährt; wir können jedoch den Zweck unseres humanen Bestrebens nur dann erreichen, wenn wir die bereitwilligste Unterstützung Seitens des verehrl. Publikums finden, welche uns bis jetzt, trotz unserer dreimaligen Aufforderung, nicht zu Theil werden will; wir bitten daher nochmals im Interesse der Humanität, stets diejenigen verwundeten oder franken Offiziere und Soldaten, welche in Gasthöfen oder Privathäusern zur Verpflegung aufgenommen werden, uns sobald als möglich anzeigen zu wollen.

Dienst-Gesuche.

* Ein tüchtiges, von ihrer Herrschaft gut empfohlenes Mädchen sucht wegen Wegzug derselben eine andere Stelle. Näheres Kriegsstraße 15 im ersten Stock.

* Eine gute Köchin, welche gute Zeugnisse besitzt, sucht bei einer Herrschaft sogleich eine Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 44.

* Ein solides Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen und bürgerlich kochen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 27 im ersten Stock.

Kellnergesuch.

* Es wird ein tüchtiger, fleißiger Kellner gesucht; der Eintritt kann sogleich erfolgen. Hotel Stoffleth, zum weißen Bären.

Lehrlings-Gesuch.

Einen jungen Mann mit guter Schulbildung suche ich in die Lehre.

Ludwig Dehl,

Kurzwaaren-, Tapissier- und Handschuhgeschäft.

Stelle-Gesuch.

* Ein junger Kellner sucht eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 13 im zweiten Stock.

Berwechelter Regenmantel.

* Ein Regenmantel wurde in der Nacht von Donnerstag auf Freitag im Bahnhoflazareth von einem Mitglied der Hilfsmannschaft verwechselt. Au- zutauschen in der Vereinsklinik, Herrenstraße 45.

Oberländer Butter,

vorzüglich frisch, in Partien von 5 Pfund ab wird billig abgegeben: Waldhornstraße 21.

Verkaufsanzeige.

* 2.1. Ein Glasabschluss mit Schlüssel und Schlinke nebst Glockenzug, wenig gebraucht, steht für 25 fl. zum Verkauf: Akademiestraße 18.

Zur gefälligen Beachtung.

Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Makulatur-Papier werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei

* 3.1. S. Silb, Kronenstraße 7.

Herren- und Frauenkleider aller Art,

Gold und Silber, Betten, Weißzeug werden außerordentlich theuer bezahlt. Adressen wolle man gefälligst bei Herrn Thorwart Sengst am Ettlingerthor und Thorwart Bölscher am Karlsbör abgeben. L. Lazarus aus Bruchsal.

Kaufgesuch.

3.1. Ein gut erhaltener Doppelpult zum Sigen wird zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. *Geop. Schmidt*

Privat-Bekanntmachungen.

2.1. C. Arleth, Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt Liebig's Fleischextract, condensirte Milch, ächt russ. Geseügel-Bouillon u.

Liebig's Fleisch-Extract

empfehlte zu Originalpreisen Louis Dörle.

Feinsten Gesundheits-Feigen-Kaffee-Extract

in 1/4 Pfund-Paqueten empfiehlt Th. Brugier, Waldstraße 10.

2.1. C. Arleth, Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt neue holländ. Milchener-Säringe in 1/16 Löffelchen und im Detail, sowie neue Matjes-Säringe.

Rheinsalm

stets vorräthig und billig bei C. G. Frey, Wildpret-, Fisch- und Geflügelhandlung, Hirschstraße 23.

Feinste Göttinger Würste

in frischer Sendung empfiehlt Louis Dörle.

* Unterzeichneter verkauft sein selbst fabrizirtes Kunstmehl zu folgenden Preisen: Nr. 00 per 1/8 Centner zu 1 fl. 54 fr. " 0 " " " " 1 fl. 42 fr. " 1 " " " " 1 fl. 30 fr. In halben und ganzen Centnern billiger. Auch Kleie und Futtermehl zu ermäßigten Preisen. Bäckermeister Greh, Waldstraße 3.

Leopold Abend,

3.3. 4 Bahnhofstraße 4, empfiehlt in frischer Sendung Kunstmehl 1. Sorte . . . 2 fl. — fr. " 2. " . . . 1 fl. 48 fr. " 3. " . . . 1 fl. 36 fr. Kernengries per Pfund . . . 10 fr.

Neue grüne Kerne

empfehlte Louis Dörle.

6.5. Berliner Getreide-Kümmel von J. A. Gilta, sowie Rum, Arac und Cognac, in vorzüglichen Qualitäten, empfiehlt Louis Lauer, 12 Akademiestraße 12.

Altes Kirsch- und Zwetschgenwasser empfiehlt in ganz reiner Waare billigt die Branntweinbrennerei von Leopold Abend, 3.3. 4 Bahnhofstraße 4

Bier. * Freiberlich v. Seldened'sches Lagerbier per Flasche 7 fr. empfiehlt L. Pfefflerle, Akademiestraße 37.

Anzeige und Empfehlung. * Einem hiesigen geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich Langestraße 61 eine Käs- und Viktualienhandlung eröffnet habe und bitte um geneigte Abnahme. Karlsruhe im August 1870. L. W. Schweifer.

Coilette-Fettseifen von F. Wolff & Sohn, Hoflieferanten. Das Stück à 6 fr., 12 Stücke à 1 fl. — fr. " " à 9 fr., 6 " à — fl. 48 fr. " " à 15 fr., 3 " à — fl. 42 fr. Jedes Stück ist mit unserer Firma versehen. F. Wolff & Sohn.

* Eine frische Sendung Secgras und Hofhaare ist eingetroffen und empfiehlt bestens die Lederhandlung von Abr. Ettlinger Wittwe, Waldhornstraße 24.

Die erwarteten Geldflaschen und Geldtaschen sind bei mir angekommen. K. Nieger, Karl-Friedrichstraße 1.

hen.
mit 2
Dt-
N.
üngen-
ethen:
Alfod,
und
fragen
l.
ein
Zu
n gut
ver-
ies ist
Herrn
en 1.
heres
as. W.
weiten
; mit
t, so-
oliden
Aus-
r ein-
meter
ischen
Woh-
eines
er u.
solche
eben:
Zim-
mög-
oder
eliebe
r. 24
gen-
ember
men,
7 bis
a von
esucht.
f dem
rpi,
infach
a mit
des
l. 24
allen
viren
dchen
Tag

Weinverkauf.

3.1. Unseren geehrten Kunden zur Nachricht, daß nach Wiedereröffnung des Verkehrs Weinsendungen regelmäßig stattfinden können. Gefällige Aufträge erbitten uns wie sonst direkt oder durch unseren Vertreter, Herrn Hermann Gaupp, innerer Zirkel 25. Müllheim, den 16. August 1870. Gebrüder Blanfenborn.

* Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste bei Franz Doll, Spitalstraße 42.

Neues Sauerkraut

ist wieder fortwährend zu haben bei R. Friedrich Wittwe, Zähringerstraße 88. *2.1.

Neue Kriegskarten

habe ich erhalten und solche an meinem Schaufenster ausgestellt.

Th. Ulrich, Lammstrasse 4.

Deutsches Soldatenlied,

Gedicht von W. Sehring, für eine Singstimme mit Pianoforte von Hofmusikdirector Fr. Krug. 18 kr.

L. Fr. Schuster, Musikalienhändler.

Auf illustrierte Kriegszeitungen

nehme ich Bestellungen an. Probenummern sind bei mir vorrätig.

Th. Ulrich, Lammstrasse 4.

Rheinbad. Marau.

* In bad. Marau, hinter der Eisenbahnbrücke, ist wiederum ein Rheinbad mit 8 Badkabinetten aufgestellt, und wird zu zahlreichem Besuche freundlichst eingeladen.

Mühlburg.

Abwasserwärme: 18 Grad, bei schönem Wasserstand. J. Gimbel.

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

14. Aug.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 11	27° 10'	Nord	umwölkt
12 " Mitt.	+ 19	27° 10"	"	hell
6 " Abds.	+ 17	27° 10'	"	umwölkt
15. Aug.				
6 U. Morg.	+ 10	27° 9"	Nordwest	hell
12 " Mitt.	+ 18	27° 9"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 15	27° 9"	Nord	hell

Landesbuchs-Auszüge.

Geburten:
15. Aug. Karl Emil Vater Franz Vetter, Schuhmacher.
16. " Id. Luise, Vater Karl Dillmann, Magaziner.

Todesfälle:
16. Aug. Karl, alt 21 Tage, Vater Bezirks-Assistenzarzt Schubert.

Stadtkirche. Mittwoch den 17. August um 6 Uhr Abendgottesdienst: Herr Stadtpfarrer Zimmermann.

Verlegt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der E. Fr. Müller'schen Buchhandlung.

Der Arme

empfehlen wir unsere **Chocoladen** als bestes, dem Verderben nicht ausgesetztes Nahrungsmittel; ferner ächten alten französischen **Cognac**, ächten Schweizer **Jov-Bliqueur**, welcher bei den verschiedensten Speisen belebend und erwärmend auf den Magen wirkt.

Fellmeth & Bergmann,
Hoflieferanten.

8.3. Das **Cigarren-, Cigaretten-, Rauch- und Schnupftabak-Lager**

Theodor Fuhr

befindet sich Ecke der Erbprinzen- und Waldstraße 53.

Regenmäntel und Regenröcke

in großer Auswahl empfiehlt

Heinrich Schnabel,
Langestraße 82.

3.1.

An meine verehrl. Kunden.

Zwei Sendungen, die restirenden Nummern der verschiedenen Zeitschriften enthaltend, sind am 3. und 9. v. M. in Leipzig für mich aufgegeben, bei der östern Störung des Güterverkehrs indes bis heute noch nicht in meine Hände gelangt. Ich habe nun gethan was zu thun möglich ist, um das Eintreffen derselben hier zu beschleunigen, und bitte deshalb wegen dieser mir sehr unliebsamen verzögerten Ablieferung der Zeitschriften um Entschuldigung und um noch eine kurze Nachsicht. Später wird alles wieder in geordneter Weise gehen.

Buchhandlung Th. Ulrich, Lammstraße 4.

Soeben erschien in der W. Gasper'schen Hofbuchdruckerei (A. Horchler) und ist durch dieselbe, sowie durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Drei Gedichte,

den deutschen Frauen und Jungfrauen

gewidmet von Josephine Obermüller,

Großh. badische Hofschauspielerin.

Inhalt: 1) Die deutsche Braut.
2) Die deutsche Hausfrau.
3) Die deutsche Mutter.

Preis 6 fr.

2.1. Der Reinertrag ist für die Familien der Reservisten und Landwehrmänner bestimmt, ohne Unterschied der Confession. Wir machen die Frauen und Jungfrauen Karlsruhe's auf dieses Heftchen aufmerksam.

Fremde.

In diesigen Gasthöfen.

Englischer Hof. Dr. Kabe'ius v. Frankfurt. Dr. Hommann, Stadtarzt bei dem badischen Di. sions-Gomondo v. Marau. Schömann, Kfm. v. Riedlingen.

Erbprinzen. Abegg, Rent. v. Bistitz. Stottler, orth. Rent. v. London. Dr. Gunze v. Nagelsfeld.

Goldener Adler. Harb u. Regel, Fabr. v. Seckenheim. Stos, Brauereibes. v. Galw. Dsmann, Kfm. v. Mainz. Dür, Kfm. v. Frankfurt. Penz, Kaufm. v. Neutlingen. Frau Müller v. Strzheim.

Kieserlein, Part. v. Hanau. Brinmann, Fabr. v. Hambur. von Bernuth, Lieut. v. Stolpe. Hotel Pring. Streitberg, Kfm. u. Vögele von Mannheim.

Hôtel Stoffleth. Storer, Kfm. v. Markgröningen. Schaldacker u. Burck. Kaufm. v. Heilbronn. Kühnrich u. Reichardt, Kaufm. v. München. Wal, Prakt. v. Konstanz. Siebie Kober, v. Teiberg. Müßli, Fabr. v. Mühlhausen. Thoma, Arzt v. Pettinagen. Uebert, Arzt v. Achern. Strauss, Stud. med. v. Tübingen. Echarff, Stud. med. v. Heilbronn. Pattiany u. Wild, Kfm. v. Effenburg. Mikert, Kfm. u. Kaiser, m. Frau v. Heilbronn. Dr. Hoffmann v. Wien.

Herr Stadtpfarrer Zimmermann.

à Ch
Herrmann
Gaupp.